

Protokoll der Generalversammlung 2018

Freitag, 22.06.2018, 20:00 – 21:50, Zürich, Hauptgebäude der ETH Zürich

1. Begrüssung

Der Präsident Christoph Pasoldt eröffnet die GV pünktlich um 20:00 und begrüsst die anwesenden Mitglieder des SCV und heisst insbesondere Matthias Holzinger und Patrick Bartel als Präsident bzw. Vize-Präsident des neu gegründeten Canyoningvereins Bachab herzlich willkommen.

2. Wahl der Stimmzähler und des Protokollführers

Mitgliederbestand per 22.06.2018: 42

Stimmberechtigt (Jahresmitgliederbeitrag bezahlt): 42

Anwesende Mitglieder: 13

Rechtsgültig vertreten durch schriftliche Vollmacht nach Art. 11 der Vereinsstatuten: 28

Stimmtotal: 41

Christoph Pasoldt schlägt Andy Salzmann als Stimmzähler vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

Christoph Pasoldt schlägt Vizepräsident Timo Stammwitz als Protokollführer vor. Die Wahl erfolgt einstimmig.

3. Genehmigung Traktandenliste

Matthias Holzinger merkt an, dass sein Antrag gemäss Traktandum 11 nicht richtig in die Traktandenliste übernommen wurde. Die Traktandenliste wird mit der entsprechenden Korrektur des Traktandums 11 wie folgt „Das komplette Vereinsvermögen des SCV per 30.06.2018 in die beiden Projekte «Klebeanker» (Franz Baumgartner) und «RIC Ticino» zu investieren. (Vorschlag: 2/3 Klebeanker 1/3 RIC)“ einstimmig genehmigt.

4. Genehmigung des Protokolls der letzten GV

Das Protokoll liegt auf und wird einstimmig genehmigt.

5. Bericht des Präsidenten: Rückblick und Stand SCV heute

Christoph Pasoldt informiert über die neue Vereinsgründung des Canyoningvereins Bachab und die Absicht einzelner Mitglieder, den Schweizer Canyoning-Verein aufzulösen, da dieser seit einiger Zeit nicht mehr aktiv war, keine GV oder sonstige Anlässe organisierte und nicht öffentlich auftrat.

Nach genauer Prüfung und Abwägung der Situation hat sich der Vorstand des SCV, auch auf Grund verschiedener Rückmeldungen seiner Mitglieder, dazu entschieden, mit der heutigen GV einen Neustart zu lancieren und den Verein fortzuführen.

Der SCV, sofern der Antrag zur Vereinsauflösung gemäss Traktandum 8 heute abgelehnt wird, soll weiter bestehen und den Canyoningtourengestern eine Wahlmöglichkeit betreffend Vereinsmitgliedschaft bieten. Bachab und der SCV haben schon heute meist unterschiedliche Mitglieder, die beiden Vereine müssen sich deshalb nicht konkurrenzieren, sondern sollen sich konstruktiv ergänzen und im Sinne des Sportes zusammenarbeiten. Mit jedem zusätzlichen Verein erhält unser Sport überdies mehr Gewicht und Beachtung in Politik und Gesellschaft.

Sollte der Neustart in den kommenden 2 Jahren dem SCV keinen neuen Schwung verleihen, kann der SCV dann immer noch aufgelöst werden. Christoph Pasoldt schliesst seinen Bericht mit dem Wunsch um Erfolg und gutes Gelingen für den neugegründeten Verein Bachab.

6. Rechnung von der letzten GV bis am 31.12.2017

Christoph Pasoldt präsentiert die Rechnung mit den einzelnen Aufwendungen und den Erträgen bis 31.12.2017. Eine einzelne Ausgaben-Position von CHF 105.00 aus dem Jahr 2014 kann nicht zugewiesen werden. Rückmeldung Prüfauftrag bei der Post ist noch offen.

Aktueller Kontostand per 22.06.2018 – zur Info: CHF 1948.50

7. Genehmigung Rechnung

Der Vorstand wird gemäss Vorschlag Andy Salzmann einstimmig beauftragt, die nicht zuweisbare Aufwand-Position von CHF 105.00 aus dem Jahr 2014 noch zu klären. Die Genehmigung der Rechnung wird deshalb auf die nächste GV verschoben.

8. Antrag Philipp Grimm: Auflösung des SCV und Überweisung des gesamten Vereinsvermögens an Franz Baumgartner (Bei Annahme des Antrages erübrigen sich die folgenden Traktanden und die GV ist beendet)

Matthias Holzinger vertritt Philipp Grimm und liest dessen Antrag vor:

Besten Dank für die Einladung und dein Engagement zum Wohl des Canyoning in der Schweiz. Ich bin etwas irritiert über deine Mail und habe nicht die gleiche Ansicht der Dinge.

Nach meinem Kenntnisstand wurde das Gespräch mit euch gesucht und man hat versucht eine gute Lösung zu finden. Ich selbst war an einem ersten Treffen dabei wo es in loser Runde darum ging Ideen zu suchen, Möglichkeiten zu diskutieren oder einen neuen Namen zu finden. Am Gründungsevent selber anfangs Mai waren dann wirklich viele Canyonisten aus der ganzen Schweiz und teilweise auch aus dem Ausland zu Gast. Das positive Gefühl, dass wir ein Verein sind und alle das gleiche Hobby betreiben wurde so mit nachhause genommen. Die Grösse des Events zeigt, dass eine Nachfrage vorhanden ist und eine wilde und lose Szene besteht und nun so zusammengefasst werden konnte.

Euer Ansatz vom SCV ist somit bestätigt. Es braucht ein Organ wo alles zusammen kommt. Nun den Vorwurf an die Mitglieder zu richten, es würde sich niemand zwecks Mitarbeit melden finde ich nicht ok. Es liegt in der Natur eines Vereines, dass es Mitglieder gibt welche sich stark, andere weniger und zu Letzt auch gar nicht einbringen wollen oder können. Dass dadurch ihr im Vorstand den Elan verliert kann ich gewissermassen verstehen, ist aber keine Entschuldigung dafür, dass der Verein eingeschlafen ist und die letzten 2-3 Jahre inexistent war. Ich wüsste nicht einmal wann ich das letzte Mal meinen Beitrag beglichen habe.

Nun ist eine neue Generation Canyonisten am Werk welche breit in der Szene verankert sind und die Leute mobilisieren konnten. Sie tragen das Feuer in sich und sind motiviert unseren Sport voran zu bringen. Diese nun zu verunglimpfen ist nicht ok. Auch ich bin da mit dabei und werde versuchen so wie es mir möglich ist mich einzubringen.

Aus meiner Sicht benötigt es den SCV so nicht mehr. Ich werde den Beitrag fürs 2018 begleichen und gebe per GV 2018 den Austritt. Als Antrag an die GV des SCV 2018 stelle ich folgendes

Antrag:

Auflösung des SCV per GV 2018 und Überführung des gesamten Vereinsvermögens z.H. Franz Baumgartner. (Franz erarbeitet zurzeit ein Konzept zur Sanierung mittels massiver Klebeanker).

Nach Statuten des SCV benötigt die Auflösung die Anwesenheit von 3/4 aller Vereinsmitglieder. Mit der Anwesenheit (personell oder rechtlich vertreten) von 41 von 42 Mitgliedern kann über den Antrag abgestimmt werden.

Für Auflösung: 2 (Franz Baumgartner, Philipp Grimm)

Enthaltungen: 6

Gegen Auflösung: 33

Die Auflösung wurde somit abgelehnt, die GV wird nach der Traktandenliste fortgesetzt.

9. Zukunft des SCV

Christoph Pasoldt erklärt, dass der SCV Prioritäten gemäss den Kompetenzen seiner Mitglieder setzen und offen und konstruktiv mit Bachab zusammen arbeiten will. Derzeit besteht noch kein konkreter Plan, seitens Mitglieder liegt aber konkretes Interesse und schon verschiedene Anfragen für Mitarbeit und Bearbeitung aktueller Themen vor.

10. Wahl des Vorstandes

Patrick Bartel tritt aus dem Vorstand zurück. Christoph Pasoldt verdankt die Arbeit von Patrick Bartel als Aktuar.

Für das Amt des Aktuars stellt sich Martin Grüter zur Verfügung. Christoph Pasoldt stellt Martin Grüter in Abwesenheit kurz vor und schlägt ihn für das Amt des Aktuars vor. Martin Grüter hat die Website des SCV programmiert.

Aktuar, vorgeschlagen: Martin Grüter

Enthaltungen: 8 Stimmen

In Abwesenheit gewählt mit: 33 Stimmen

Vizepräsident, vorgeschlagen: Timo Stammwitz

Enthaltungen: 8 Stimmen

Gewählt und bestätigt mit: 33 Stimmen

Präsident, vorgeschlagen: Christoph Pasoldt

Enthaltungen: 8 Stimmen

Gewählt und bestätigt mit: 33 Stimmen

Christoph Pasoldt dankt für das ausgesprochene Vertrauen.

11. Budgetplan 2018

Vorschlag Matthias Holzinger: Das komplette Vereinsvermögen des SCV per 30.06.2018 in die beiden Projekte «Klebeanker» (Franz Baumgartner) und «RIC Ticino» zu investieren. (Vorschlag: 2/3 Klebeanker 1/3 RIC).

Mathias Holzinger erklärt seinen Vorschlag. SCV seit 2014 keine Aktivitäten, keine Unterstützung in der Causa Trümmelbach, kein Benefit für Canyonisten. SCV-Vermögen soll deshalb in Teilen dem RIC Ticino 2018 und dem Sanierungsprojekt von Franz Baumgartner zu Gute kommen.

RIC: Nicht nur für internationale Teilnehmer, ermöglicht Austausch zwischen Canyonisten/Hersteller/Bevölkerung, Massnahmen zur Verbesserung Anker, Zustiege, Parkplätze welche allen zu Gute kommen. Vorgängig werden Schluchten saniert und Zustiege speziell markiert.

J-Anker: Matthias Holzinger stellt detailliert das Projekt von Franz Baumgartner vor mit Finanzierung, Kosten, Schluchtenliste, Mitwirkende. Die Sanierung soll durch Fachleute im Stundentarif erfolgen.

Gegenvorschlag Christoph Pasoldt: Keine Beteiligung am RIC, CHF 800.00 zu Gunsten Sanierungsprojekt Franz Baumgartner.

Es folgt eine lebhafte Diskussion über Technik, Arbeitsabläufe und Finanzierung sowie den allgemeinen Vor- und Nachteilen aus Sicht der jeweiligen Mitglieder betr. den verschiedenen Beteiligungsvorschlägen und Möglichkeiten.

Matthias Holzinger revidiert seinen Vorschlag in Anbetracht der vielen neuen Mitglieder dahingehend, die Vereinskasse nicht ganz zu leeren und dabei CHF 500.00 dem RIC, sowie CHF 1'000.00 dem Sanierungsprojekt Franz Baumgartner zukommen zu lassen.

Abstimmung:

Revidierter Vorschlag Matthias Holzinger (CHF 500/1000): 8 Stimmen

Gegenvorschlag Christoph Pasoldt (CHF 800): 33 Stimmen

Bis Ende Juni werden CHF 800.00 zu Händen Sanierungsprojekt Franz Baumgarten überwiesen, Matthias Holzinger wird das zu begünstigende Konto bekanntgeben.

12. Varia

Andy Salzmann dankt dem Vorstand für das Engagement in den letzten Wochen betr. Neustart des SCV sowie Bachab für seinen Einsatz fürs Canyoning.

Christoph Pasoldt beendet die GV um 21:50, anschliessend kleiner Apéro und kameradschaftlicher Austausch.

Für das Protokoll:

26.06.2018

Timo Stammwitz